

Kirche in WDR 2 | 08.03.2021 05:55 Uhr | Nicole Richter

WOMAN

Autorin: "Ich liebe es eine Frau zu sein. Ich liebe die Zartheit, das Einfühlungsvermögen, die Einzigartigkeit dessen, was es bedeutet, eine Frau zu sein."

O-Ton: I love being a woman. I love the tenderness, the sensitivity, the uniqueness what it really means to be a woman.

(<https://mindjazz-pictures.de/filme/woman/>)

Autorin: Mit diesem Satz beginnt der Trailer des Films WOMAN. 2000 Frauen aus 50 Ländern sind für den Dokumentarfilm interviewt worden. Ein internationales Filmprojekt, in dem Frauen berührende, außergewöhnliche und anregende Geschichten aus ihrem Leben erzählen und was es für sie bedeutet, eine Frau zu sein.

O-Ton: Once women got in front of the camera, it was as if they were waiting for this moment their whole life. As if they were keeping things for themselves for so many years, and then for this moment finally, someone was there to listen to their story.

(https://www.youtube.com/watch?app=desktop&v=4GRMCzGsC4o&feature=emb_logo)

Autorin: Anastasia Mikova ist eine der zwei Regisseur*innen von WOMAN. Bei den Dreharbeiten kommt es ihr vor, als hätten die Frauen ihr ganzes Leben auf diesen Moment gewartet, um ihre Geschichte zu erzählen. Mikova hat sie alle gesammelt: Hunderte Erlebnisse von Staatschefinnen, Bäuerinnen, von Schönheitsköniginnen und Busfahrerinnen, von Frauen aus den abgeschiedensten Regionen der Welt und aus den modernsten Metropolen. Sie sprechen über finanzielle Unabhängigkeit, Bildung, Sexualität, Mutter sein und über tabuisierte Themen wie Menstruation und häusliche Gewalt. Die eine berichtet von einer Beziehung, die sie fast das Leben gekostet hat. Eine andere erzählt von dem Mutigsten, was sie in ihrem Leben getan hat: vor einem Publikum zu sagen: Ich habe sexualisierte Gewalt und Menschenhandel überlebt!

O-Ton: But unfortunately, I have to be honest with you – most of the stories we hear, are very hard. And this is where you understand, that a life of a woman is quiet often a fight.

Autorin: Leider, so Anastasia Mikova, sind die meisten Geschichten, die sie gehört hat, sehr hart. Das Leben einer Frau ist oft ein Kampf. Aber es ist immer auch voller Mut, Hoffnung und Zuversicht. Denn mehr und mehr Frauen sagen: Ich möchte nicht darauf warten, was morgen passiert. Ich will Teil der Veränderung sein und ich will, dass es jetzt passiert.

O-Ton: I feel that women, don't want to wait anymore. No. More and more woman say: Ok, I don't want to see what will happen tomorrow. I want to be part of that change. And I want it to happen now.

Weitere Informationen:

<https://mindjazz-pictures.de/filme/woman/>

https://www.youtube.com/watch?v=4GRMCzGsC4o&feature=emb_logo

<https://www.youtube.com/watch?v=1DdVSdMZ-Tc>

<http://www.filmstarts.de/kritiken/276280.html>

<https://www.brot-fuer-die-welt.de/>

<https://femnet.de/>

<https://www.frauenbeauftragte.org/>

Alle zuletzt abgerufen am 01.03.2021.

Redaktion: Landespfarrer Dr. Titus Reinmuth